PRESSEINFORMATION



10. Juli 2014

Peter Kuras zum Oberbürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau ernannt

Dialog mit Bürgern und Räten soll die Arbeit im Rathaus prägen

Peter Kuras ist Oberbürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau. Lothar Ehm – in der Funktion des Stadtratspräsidenten – hatte Kuras während der konstituierenden Stadtratssitzung offiziell zum Stadtoberhaupt ernannt.

Während seiner Antrittsrede hatte Kuras seine Freude über das neue Amt ausgedrückt: "Es ist toll, in der eigenen Heimatstadt in dieses Amt gewählt zu werden." Er wolle einen Neuanfang wagen und das in kooperativer Zusammenarbeit mit dem Stadtrat: "Lassen Sie uns einander Redlichkeit unterstellen sowie eine konstruktive und ergebnisorientierte Art anstreben. Ich bin optimistisch, dieses Ziel erreichen zu können." Abschließend fand er auch mahnende Worte: "Lassen Sie uns die Zukunft gestalten, bevor die Zukunft uns gestaltet."

Lothar Ehm hatte in seiner kurzen Rede ebenfalls eine Zusammenarbeit begrüßt. Dabei bezog er sich auf ein tagesaktuelles Interview in der lokalen Zeitung. "Ihr Interview hat mir Mut gemacht. Auf gute Zusammenarbeit!", schloss Ehm prägnant seine Rede.

Ab dem 10. Juli führt Peter Kuras die Amtsgeschäfte der Stadt. In den kommenden Wochen wird er seine Ideen in die Arbeit der Verwaltung als auch bei der Zusammenarbeit von Verwaltung und Stadtrat einbringen und umsetzen. Gleichzeitig setzt Kuras auch auf die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Er wolle seine Arbeit und Entscheidungen nicht nur transparenter gestalten. "Ich möchte vielmehr mit den Bürgerinnen und Bürgern und auch mit Ihnen als Volksvertreter im ständigen Dialog stehen und mich mit Ihnen austauschen." Denn, so Kuras weiter: "Unsere Stadt benötigt dringend neue Impulse. Mit Antworten von gestern werden wir keine Fragen von morgen beantworten können."